
Subject: Lohnt es sich gegen aggressive AGA zu kämpfen? Direkt Haarteil?
Posted by [Westhair](#) on Sun, 18 Nov 2018 16:39:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Wenn man ca alle drei Monate eine Verschlechterung sehen kann, lohnt sich dann überhaupt zu kämpfen? Nehme im Moment 1,25mg Finasterid oral und 60-70mg RU topisch am Tag sowie ab und an die Ket lotion. Bin jetzt in der vierten Woche Fin und im 4. Monat RU und sehe keine Verbesserung. Zu erwähnen ist allerdings dass mir kaum Haare ausfallen komischerweise und sich der Status trotzdem lichtet. Beim Duschen da 10-15 Haare und danach beim trocken rubbeln vllt noch Mal 10, danach kann ich wie sonst was an meinen Haaren Zehen und es kommt nur selten eins heraus.

Ich will nicht ewig Finasterid nehmen, habe Angst irgendwann Nebenwirkungen zu bekommen und da ich was Potenzprobleme angeht schon immer eine empfindliche Psyche hatte, macht es das nicht gerade besser.

Würdet ihr an meiner Stelle mit dem aktuellen Regime weiterfahren oder direkt zum Haarteil greifen? Hätte ein Budget von 200 Euro im Monat zur Verfügung und das wäre es mir auch wert damit der Dreck endlich aufhört. Ich kann an nichts anderes mehr denken

Subject: Aw: Lohnt es sich gegen aggressive AGA zu kämpfen? Direkt Haarteil?
Posted by [Sonic Boom](#) on Sun, 18 Nov 2018 17:23:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein Bild ist mehr wert als 1000 Worte.;-)

Subject: Aw: Lohnt es sich gegen aggressive AGA zu kämpfen? Direkt Haarteil?
Posted by [Westhair](#) on Sun, 18 Nov 2018 17:46:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tja noch ist es für aussenstehende und nicht aga betroffene schwierig zu erkennen dass ich überhaupt AGA habe, kann es durch gutes Kämmen noch gut verstecken, sodass man nichts sieht . (Siehe Bild) aber wenn ich mir wild durch die Haare wuschel, sieht man die Kopfhaut direkt und das war vor 3 Monaten noch nicht der Fall. Vor 6 Monaten hätte ich gesagt dass ich eher dicke Haare habe, vor drei Monate waren sie bereits dünner geworden aber ohne durchschimmern der Kopfhaut, was jetzt nicht mehr der Fall ist.

Zuerst das Bild ohne Blitz und gestylt:

File Attachments

1) [IMG_20181118_184152.png](#), downloaded 643 times



Subject: Aw: Lohnt es sich gegen aggressive AGA zu kämpfen? Direkt Haarteil?
Posted by [Westhair](#) on Sun, 18 Nov 2018 17:47:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier durchgeschaltet mit Blitz:

File Attachments

1) [IMG_20181118_184328.png](#), downloaded 530 times



Subject: Aw: Lohnt es sich gegen aggressive AGA zu kämpfen? Direkt Haarteil?
Posted by [Westhair](#) on Sun, 18 Nov 2018 17:49:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier noch Mal:

File Attachments

1) [IMG_20181118_184857.png](#), downloaded 470 times



Subject: Aw: Lohnt es sich gegen aggressive AGA zu kämpfen? Direkt Haarteil?

Posted by [Westhair](#) on Sun, 18 Nov 2018 17:53:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier richtig "gelegt" mit Blitz

Ich weiß dass der Status noch! ganz gut ist - es geht um die Geschwindigkeit des Verlustes. Ich bin ja erst 20 und wenn man da schon so kahle Stellen sieht ist das doch ein Zeichen für aggressive aga oder nicht? In meiner Familie gibt es niemanden mit schlechter als NW4, selbst mein Großvater hat mit 86 noch einen leicht diffusen NW2A

Ich könnte damit leben wenn es so bleibt, jedoch wenn es noch einen Hauch schlechter wird, wird es für jeden sichtbar

File Attachments

1) [IMG_20181118_184134.png](#), downloaded 535 times



Subject: Aw: Lohnt es sich gegen aggressive AGA zu kämpfen? Direkt Haarteil?

Posted by [Westhair](#) on Sun, 18 Nov 2018 17:56:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Frage ist ob man den ganzen Scheiss mit den Medis in Kauf nehmen sollte, wenn ich am Ende nur einen akzeptablen Status habe. Ich will meine alte perfekte NW1 Linie zurück, ab NW3 oder sichtbaren Lichtungen käme ich damit nicht mehr klar

Ein Haarteil würde direkt helfen und keiner würde merken dass ich eins habe

Manchmal habe ich das Gefühl dass das nicht Mal Aga ist... Ich verliere sozusagen Streifenweise Haare. Habe quasi einen Streifen der sich von hinten nach vorne durchzieht, wo einfach die Haare fehlen! (Nicht dünner, sie fehlen einfach) Drumherum ist alles dicht. Bei mir wurden nie Tests gemacht, meine Hautärztin meinte wenn sich da am Oberkopf etwas lichtet ist es eigentlich immer aga und hat mir Fin verschrieben

Subject: Aw: Lohnt es sich gegen aggressive AGA zu kämpfen? Direkt Haarteil?

Posted by [Erdnase](#) on Sun, 18 Nov 2018 19:24:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde hier, wenn du Finasterid nicht nehmen möchtest, eine zweigleisige Behandlung vorschlagen:

Minoxidil und ein angstlösendes Medikament.

Wenn du dir schon jetzt so viele Sorgen machst, solltest du primär die angehen, weniger den Haarausfall.

Ich habe grds. vollstes Verständnis für deine Sorgen. Als ich meinen beginnenden Haarausfall bemerkte, war ich 22. Ich bekomme jetzt (24) immer noch gesagt, dass ich gute Haare hätte. Subjektiv sind sie heute sogar besser als damals. Anfangs hab ich aber auch gedacht, ich hätte in wenigen Monaten keine Haare mehr bzw. müsste mir die Haare kurz rasieren.

Selbst wenn du nichts übernimmst, wirst du erst in Jahren zum Rasierer greifen müssen. In der Zwischenzeit hast du genug Altersgenossen, deren Geheimratsecken wachsen bzw. die schon beim Kämmen aufpassen müssen. Das beruhigt schon deshalb, weil du dann nicht mehr der (gefühlte) einzige bist und das sagemwobene NW0/1 dann nicht mehr nur nicht mehr existiert, sondern ab einem gewissen Alter auch irgendwie "jungenhaft" aussieht. Es wird im Endeffekt mit Sicherheit nicht so schlimm, wie man es als junger Mann denkt. Ich war kürzlich auf einer Party, deren männliches Publikum im Alter von 20-30 Jahren eine quote von grob geschätzt 40% mit sichtbarer AGA hatte. Das hat mich bspw. echt beruhigt. Nicht nur, weil ich im Durchschnitt echt noch gut darstehe. Ich hab einfach gesehen, dass ich bei weitem nicht der einzige bin und alle anderen offenbar auch kein schlimmes Leben mangels Haare führen. Jedenfalls wirkten die alle ganz lebensfroh :d

Dass deine Haare entlang des Mittelscheitels ausfallen kann durchaus auf AGA hindeuten, sog. Ludwig-Schema. Vorteil ist, solange du leicht gescheitelte frisuren trägst, lässt sich das sehr lange überdecken.

Subject: Aw: Lohnt es sich gegen aggressive AGA zu kämpfen? Direkt Haarteil?
Posted by [Westhair](#) on Sun, 18 Nov 2018 19:32:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke Erdnase!

Ich habe im Moment kein Problem damit Finasterid zu nehmen, denn keine Nebenwirkung ist im Moment so schlimm wie meine Haare zu verlieren... Naja immerhin hast du mit die Angst genommen bis zum Wirkungseintritt von Fin in ein paar Monaten komplett kahl zu sein...

Findest du/ihr dass das aggressiv genug ist um auf DUT+ RU zu wechseln? Minoxidil kann ich erstmal nicht nehmen, da durch ein eventuelles Shedding alles den Bach runter gehen würde

Subject: Aw: Lohnt es sich gegen aggressive AGA zu kämpfen? Direkt Haarteil?
Posted by [Piwie](#) on Sun, 18 Nov 2018 21:16:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das die Mittel nicht wirken (wobei du mit fin erst begonnen hast und man es so noch gar nicht beurteilen kann) liegt wohl daran, das anhand der hier zu sehenden Bilder gar keine Aga vorliegt.

Verstehe mich nicht falsch, du selbst weißt am besten wie sich dein Haarstatus im Laufe der Zeit verändert, aber zeig mir die Person, die dir hier jetzt zweifelsfrei eine Aga Diagnose stellt. Lass dir die erstmal von einem Hautarzt geben, auch wenn die da meist nur drüber lunzen und abwinken. Ich befürchte du knallst dir die Medis um sonst rein.

Subject: Aw: Lohnt es sich gegen aggressive AGA zu kämpfen? Direkt Haarteil?
Posted by [Westhair](#) on Sun, 18 Nov 2018 21:56:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@piwie danke für deine Antwort, aber ich denke man kennt ja deinen Status am besten :/ Wie du in deinem anderen Thread geschrieben hast, will ich so früh wie möglich anfangen ne nicht erst den folikel absterben lassen verstehst du?

Ich habe definitiv miniaturisierte Haare und eine Nature Hairlins NW2,5 bekommen, siehe Bild

Denkt ihr es ist möglich dass aus diesen folikelkanälen sich wieder Haare entwickeln können?

File Attachments

1) [IMG_20181118_225732.png](#), downloaded 372 times



Subject: Aw: Lohnt es sich gegen aggressive AGA zu kämpfen? Direkt Haarteil?
Posted by [Piwie](#) on Sun, 18 Nov 2018 22:40:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast du auch ein Bild, wo du die Haare vorne mit den Händen zurückstreifst? Es kommt mir so vor, als würdest du aus Angst mit Absicht gute Bilder reinstellen. Ich zumindest erkenne nicht viel. Von einem kompletten Follikelsterben bist du jedenfalls noch weit entfernt.

Wenn Fin und Ru zusammen nichts bringen und du wirklich Aga hat, wüsste ich nicht was da noch zuverlässig zu empfehlen wäre.

Ich empfehle dir noch ein paar enttäuschende Hautarzt besuche zu starten, man kann dir ohne gesicherte Diagnose nicht empfehlen, die volle Latte zu fahren.
Dut wäre ein Notnagel, aber um himmelswillen knall dir nicht überstürzt Dut rein.

Fin braucht eh Zeit, Monate.

Subject: Aw: Lohnt es sich gegen aggressive AGA zu kämpfen? Direkt Haarteil?
Posted by [Westhair](#) on Sun, 18 Nov 2018 23:08:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für deine Mühe!

Denke die Bilder sind nicht mit Absicht verzerrt worden, was hätte das auch für einen Sinn bessere Bilder hochzuladen und dann nach Lösungen zu fragen - es sind natürlich auch nicht die dramatischsten Bilder gewählt, wenn ich unter Weißlicht gehe und mit Blitz Klatschnäse zurückgekämpft Haare fotografiere sieht es natürlich katastrophal aus, aber das tut es auch bei jedem der keine aga hat. Ich weiß leider dass ich AGA habe, leider diffus verlaufend.

Subject: Aw: Lohnt es sich gegen aggressive AGA zu kämpfen? Direkt Haarteil?
Posted by [Raffy83](#) on Mon, 19 Nov 2018 14:11:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann deinen Gedankengang völlig nachvollziehen. Kämpfen lohnt sich immer, es kommt ganz darauf an wie aggressiv deine AGA ist. Wenn du beispielsweise merkst dass du nach 3-4 Jahren Kampf auf keinen grünen Zweig gekommen bist und keinerlei Verbesserung bemerkt hast, ist es nicht nur für dich frustrieren sondern auch für deinen Geldbeutel.

Haarteile haben halt den Vorteil dass sie dir innerhalb kürzester zeit extrem viel Lebensfreude zurück geben können. Das tut deiner Psyche gut und wird dein Leben sehr schnell verändern. Was denke ich das Ziel von jedem aus diesem Forum hier ist.

Ich kenne mich mit Haarteilen noch nicht so aus, aber was ich gelesen habe, muss man auch etwas Geld für pflege & sowas in de Hand nehmen. Das mag man oder eben nicht.

Wenn ich mir deine Bilder so ansehe bist du aber 1000 Lichtjahre von einem Haarteil entfernt. Deshalb würde ich den Kampf weiterführen und nicht aufgeben! Selbst wenn es in 10 Jahren bessere Möglichkeiten gibt. Hast du Haare gehalten und das ist erst mal alles was zählt!

Viele Grüße
